

BEKANNTMACHUNGEN

Niederlassung wird ein zinsloser Starthilfekredit in Höhe von 40 000 DM gewährt.

Im Bereich der KVH-Bezirksstelle Kassel, Pfannkuchstraße 1 (Telefon 05 61/1 64 35)

Hofgeismar, Kreis Kassel, Augenarzt. Im Planungsbereich Hofgeismar mit einer Versorgung von ca. 40 000 Einwohnern ist ein Augenarztsitz wegen bevorstehenden Ausscheidens des Praxisinhabers möglichst bald neu zu besetzen. Es wird ein Nachfolger gesucht, der unter Umständen belegärztlich tätig werden kann. Hofgeismar hat 14 000 Einwohner, verfügt über Grund- und Gesamtschulen und weiterführende Schulen.

Trendelburg, Kreis Kassel, Arzt für Allgemeinmedizin oder Arzt. In Trendelburg ist die Kassenarztstelle eines Allgemeinmediziners im Herbst dieses Jahres neu zu besetzen, ein weiterer Kollege ist ansässig. Trendelburg hat 5700 Einwohner und verfügt über eine Mittelpunktschule. Alle weiterführenden Schulen können in den nahe gelegenen und gut erreichbaren Städten Bad Karlshafen und Hofgeismar besucht werden.

Eschwege, Werra-Meißner-Kreis, Augenarzt. Für Eschwege ist die Stelle eines Augenarztes als vordringlich zu besetzen ausgeschrieben. In dem Einzugsgebiet sind ca. 68 000 Einwohner zu versorgen. Die Stadt Eschwege beheimatet etwa 26 000 Einwohner. Alle weiterführenden und berufsbildenden Schulen sind am Ort vorhanden.

Im Bereich der KVH-Bezirksstelle Marburg, Liebigstraße 39 (Telefon 0 64 21/ 2 30 75)

Homburg, Schwalm-Eder-Kreis, Augenarzt. In der Kreisstadt Homburg, mit Einzugsgebiet ca. 35 000 Einwohner, ist aufgrund der Bedarfsplanung die Stelle eines Augenarztes zu besetzen. In Homburg ist kein Arzt für Augenheilkunde niedergelassen; die nächsten Augenärzte praktizieren in Fritzlar (14 km), Melungen (17 km) und Schwalmstadt-Treysa (24 km).

► Durch die Niederlassung in einer der vorgenannten, vordringlich zu besetzenden Praxen ist im allgemeinen mit einem angemessenen Honorarumsatz zu rechnen. Die Kassenärztliche Vereinigung Hessen kann auf Antrag geeigneten Ärzten, die sich in einem der vordringlich ausgeschriebenen Kassenarztsitze niederlassen, in der Regel für die Anlaufzeit folgende Vergünstigungen gewähren: 1.

einen zinslosen Kredit bis zur Höhe von 50 000 DM oder Zinszuschüsse oder Bürgschaften für anderweitig beschaffte Aufbaudarlehen und/oder 2. eine Umsatzgarantie bis zu 120 000 DM im Jahr, in der Regel für die Dauer eines Jahres. In besonderen Fällen werden monatliche Sicherstellungszulagen etwa bis zur Dauer von drei Jahren und bis zu einer Gesamthöhe von 36 000 DM gewährt. Ausgeschriebene Kassenpraxen, die die Erschwerniskriterien einer Landpraxis im Sinne des Sicherstellungstatuts der Kassenärztlichen Vereinigung Hessen erfüllen, erhalten zusätzlich eine Landzulage. Die in Frage kommenden Orte sind in der Ausschreibung entsprechend gekennzeichnet.

Schleswig-Holstein

► In Schleswig-Holstein ist die Niederlassung und Zulassung von weiteren Ärzten für Allgemeinmedizin bzw. praktischen Ärzten und Ärzten mit Gebietsbezeichnungen erwünscht. Für nachstehend näher beschriebene, dringlich zu besetzende Kassenarztstellen kann die Kassenärztliche Vereinigung Schleswig-Holstein geeigneten Bewerbern zinsgünstige Darlehen und Umsatzgarantien sowie andere Hilfen gemäß „Statut über die Durchführung von Gemeinschaftsaufgaben und von Maßnahmen zur Sicherstellung der Kassenärztlichen Versorgung in Schleswig-Holstein“ gewähren. Über entsprechende Anträge entscheidet der Vorstand der KV Schleswig-Holstein im Einzelfalle.

St. Michaelisdonn, Kreis Dithmarschen, Arzt für Allgemeinmedizin bzw. praktischer Arzt. In dem ländlichen Zentralort St. Michaelisdonn und dem dazugehörigen Einzugsgebiet sind in den letzten Jahren vier Allgemeinärzte aus Altersgründen aus der kassenärztlichen Tätigkeit ausgeschieden. Seither hat sich lediglich ein Arzt für Allgemeinmedizin in St. Michaelisdonn niedergelassen, so daß die Ansiedlung eines weiteren Arztes für Allgemeinmedizin bzw. praktischen Arztes zur Sicherstellung der kassenärztlichen Versorgung dieses Bereiches dringend erforderlich ist. Unter Berücksichtigung der Tatsache, daß in St. Michaelisdonn und der unmittelbaren Umgebung keine Ärzte für Innere Medizin niedergelassen sind, wäre die Niederlassung eines internistisch ausgerichteten Allgemeinarztes mit Röntgenbefähigung sinnvoll. Praxis- und Wohnräume stehen in einem von der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein errichteten Gebäude zur Verfügung, in dem bereits ein Arzt für Allgemeinmedizin wohnt und

praktiziert. Die Praxisräume umfassen rd. 100 qm Nutzfläche zuzüglich gemeinsam zu nutzender Warteräume. Die Wohnung ist rd. 130 qm groß. Praxis und Wohnräume sollen zunächst mietweise zur Verfügung gestellt werden. Eine spätere Übernahme in Teileigentum ist vorgesehen. Grund-, Haupt- und Realschule sind am Orte vorhanden. Das nächste Gymnasium ist in dem Nachbarort Marne leicht zu erreichen. Der Notfallbereitschaftsdienst an Wochenenden und gesetzlichen Feiertagen ist geregelt.

Geesthacht, Kreis Herzogtum Lauenburg, Ärzte für Allgemeinmedizin bzw. praktische Ärzte. In Geesthacht ist die Niederlassung weiterer Ärzte für Allgemeinmedizin bzw. praktischer Ärzte dringend erforderlich. Der Einzugsbereich von Geesthacht umfaßt rd. 28 000 Einwohner, für deren Versorgung z. Z. nur neun Allgemeinärzte bzw. praktische Ärzte zur Verfügung stehen. Aus Altersgründen ist bei zwei Ärzten in nächster Zeit mit dem Ausscheiden aus der kassenärztlichen Tätigkeit zu rechnen. Diese Ärzte sind bereit, ihre Praxen an Nachfolger zu übergeben. Geesthacht verfügt über alle Schulsysteme. Der Notfallbereitschaftsdienst an Wochenenden und gesetzlichen Feiertagen ist geregelt.

Nähere Auskünfte erteilt die Kassenärztliche Vereinigung Schleswig-Holstein in Bismarckallee 1–3, 2360 Bad Segeberg, Telefon: 0 45 51/8 92 55.

Bundesärztekammer

Arzneimittelrückruf

Die Arzneimittelkommission der Deutschen Apotheker machte die Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft darauf aufmerksam, daß die folgenden Fertigarzneimittel bzw. deren genannte Chargen vom Hersteller zurückgezogen wurden. Der Bestand an Arzneimitteln ist entsprechend durchzusehen, und die folgenden Fertigarzneimittel bzw. deren genannte Chargen sind auszusondern und zu vernichten.

Eubos-Hautbalsam

alte Aufmachung (gestreifter hellblauer Hintergrund und roter Eubos-Aufdruck)

Akne-vausept® mite Lotion

Neuro comp. Ratiopharm®

Lacktabletten

Ch. B. 0921

Neurotrope Vitamine-comp.-

Ratiopharm® Lacktabletten

Ch. B. 0921

AK/BÄK